

Regierungspräsidium Darmstadt

Dezernat V 51.2 Weinbau

Wallufer Straße 19 - 65343 Eltville

Tel. 06123 - 9058-20 - beratung-weinbau@rpda.hessen.de

HESSEN



Teamleitung Beratung:	Jan Schäfer	06123 - 9058 - 28	jan.schaefer@rpda.hessen.de
Ökologischer Weinbau:	Christian Ritzheim	06123 - 9058 - 16	christian.ritzheim@rpda.hessen.de
Integrierter Weinbau:	Bernd Neckerauer	06123 - 9058 - 42	bernd.neckerauer@rpda.hessen.de
Klimaschutz und Klimaanpassung:	Johannes Dries	06123 - 9058 - 17	johannes.dries@rpda.hessen.de
Kellerwirtschaft:	Maximilian Brückner	06123 - 9058 - 60	maximilian.brueckner@rpda.hessen.de
Grundsatzfragen des Pflanzen-, Umwelt und Verbraucherschutzes:	Veronica Ullrich	06123 - 9058 - 26	veronica.ullrich@rpda.hessen.de
Tel. Ansagedienst Rebschutz:	Rheingau	06123 - 9058 - 11	
	Hess. Bergstraße	06123 - 9058 - 30	

Integrierter Weinbau

Nr. 20 - Hessische Bergstraße

12.08.2025

Reifemessung und aktuelle Lage

Das sonnige und warme Wetter der vergangenen Tage hat zu einer sehr zügigen Mostgewichtszunahme und Reifeentwicklung der Trauben geführt. Bei der heutigen Reifemessung wurden für Riesling bereits Mostgewichte von 50 °Oe mit einer Gesamtsäure von 25,2 g/l (Heppenheimer Eckweg) und 53 °Oe mit einer Gesamtsäure von 26,8 g/l (Heppenheimer Stemmler) gemessen. Auch Spätburgunder zeigt mit Mostgewichten von 62 °Oe und 68 °Oe eine fortgeschrittene Reife. Das Mostgewicht für Frühburgunder liegt in der Referenzfläche im Heppenheimer Stemmler bereits bei 74 °Oe. Aktuell besteht im Vergleich zum Vorjahr ein ca. 4-6-tägiger Reifevorsprung für die Rebsorten Spätburgunder und Riesling. Details und weitere Ergebnisse der heutigen Reifemessung können Sie den Tabellen am Ende des Dokumentes entnehmen.

Achtung: Für die kommenden Tage ist hochsommerliches Wetter mit sehr heißen Tagestemperaturen bis 38 °C gemeldet. Geplante Entblätterungsmaßnahmen sollten im Hinblick auf UV- bzw. Sonnenbrandschäden erst nach einem Abkühlen der Wetterlage und moderat durchgeführt werden.

Pflanzenschutz

In Ertragsanlagen sollten die Pflanzenschutzmaßnahmen im Hinblick auf den Reifezustand und die einzuhaltenden Wartezeiten jetzt abgeschlossen sein. Nur in Jungfeldern, die nicht geerntet werden, sind Applikationen noch zielführend. Geplante Pflanzenschutzapplikationen sollten, wenn möglich erst nach den gemeldeten Hitzetagen erfolgen.

Kirschessigfliege

Bei der heutigen Kontrolle auf Befall durch die Kirschessigfliege wurden in einer Dornfelder-Rebfläche eine erste Eiablage gefunden. Die gemeldeten heißen Tagestemperaturen der kommenden Tage mit über 30 °C werden die Aktivität der Kirschessigfliege allerdings einschränken und dem Populationsaufbau entgegenwirken. Die aktuellen Fangzahlen sowie Eiablagen im Zuge des KEF-Monitorings können Sie standortbezogen unter nachfolgendem Link abfragen:

<https://rebschutz.hs-geisenheim.de/monitoring/drosophila-suzukii-wba.php>

Auch in diesem Jahr besteht die Möglichkeit das Pflanzenschutzmittel Surround mit dem Wirkstoff Aluminiumsilikat per Notfallzulassung einzusetzen. Die Zulassung ist ausschließlich auf die Anwendung gegen die Kirschessigfliege (*Drosophila suzukii*) an Weinreben bis zum 28. Oktober 2025 beschränkt.

Bitte beachten Sie hierzu auch die entsprechenden Anwendungsbestimmungen und Auflagen im Anhang. Ab sofort werden wir Sie regelmäßig über das aktuelle Infektionsgeschehen der KEF informieren.

REIFEMESSUNGEN 2025								Vergleichsjahr 2024			Vergleichsjahr 2023		
- Hessische Bergstraße -													
Ort	Lage	05.08.			12.08.			13.08.			15.08.		
		° Ö	‰ S	pH	° Ö	‰ S	pH	° Ö	‰ S	pH	° Ö	‰ S	pH
RIESLING													
Heppenheim	Eckweg	29	38,4	---	50	25,2	---	40	28,6	2,66	39	25,7	2,81
Heppenheim	Stemmler	34	38,4	---	53	26,8	---	37	29,8	2,69	41	27,2	2,81
DURCHSCHNITT		31,5	38,4	---	51,5	26,0	---	38,5	29,2	2,68	40,0	26,5	2,81
MÜLLER-THURGAU													
Bensheim	Paulus	52	14,6	---	58	13,3	---	57	12,3	2,96	47	14,5	3,10
Heppenheim	Eckweg	52	16,3	---	61	10,9	---	52	13,3	2,86	48	13,3	3,02
DURCHSCHNITT		52,0	15,5	---	59,5	12,1	---	54,5	12,8	2,91	47,5	13,9	3,06
WEISSER BURGUNDER													
Heppenheim	Eckweg	41	29,6	---	60	17,9	---	55	19,4	2,75	47	17,3	2,94
Heppenheim	Stemmler	40	33,6	---	50	24,0	---	50	21,0	2,76	48	21,7	2,92
DURCHSCHNITT		40,5	31,6	---	55,0	21,0	---	52,5	20,2	2,76	47,5	19,5	2,93
GRAUER BURGUNDER													
Heppenheim	Eckweg	52	26,2	---	70	18,1	---	45	26,4	2,71	47	20,7	3,00
Heppenheim	Stemmler	40	35,6	---	60	22,8	---	47	26,4	2,72	47	21,2	2,90
DURCHSCHNITT		46,0	30,9	---	65,0	20,5	---	46,0	26,4	2,72	47,0	21,0	2,95
SPÄTBURGUNDER													
Heppenheim	Eckweg	42	34,4	---	62	20,8	---	47	26,2	2,64	43	24,1	2,84
Heppenheim	Stemmler	47	32,0	---	68	20,4	---	64	17,9	2,77	51	22,5	2,94
DURCHSCHNITT		44,5	33,2	---	65,0	20,6	---	55,5	22,1	2,71	47,0	23,3	2,89
SONSTIGE ROT													
Frühburgunder	HP - Stemmler	54	12,7	---	74	8,9	---	81	9,3	3,14	49	12,4	3,18
Dornfelder	HP - Eckweg	58	14,0	---	69	10,8	---	39	13,4	2,91	48	14,8	3,07
St. Laurent	Heppenheim	54	22,8	---	51	18,8	---	57	16,4	2,92	39	20,9	3,03

Dez. V 51.2 Weinbau